



## Kommunalprofil Borgholzhausen, Stadt

Kreis Gütersloh, Regierungsbezirk Detmold, Gemeindetyp: Kleine Kleinstadt

### Inhalt:

Fläche  
Bevölkerung  
Bevölkerungsvorausberechnung  
Bevölkerungsbewegung  
Bildung  
Schwerbehinderte Menschen  
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte  
Verarbeitendes Gewerbe  
Bauhauptgewerbe  
Gewerbean- und -abmeldungen  
Umsatzsteuer  
Einkommen  
Verkehr  
Wahlen



Weitere Informationen finden Sie in  
unserer Landesdatenbank unter  
[www.landesdatenbank.nrw.de](http://www.landesdatenbank.nrw.de)

Zentrale Information und Beratung  
Telefon: +49211 9449-2495/2525  
E-Mail: [statistik-info@it.nrw.de](mailto:statistik-info@it.nrw.de)

[www.it.nrw](http://www.it.nrw)

Für die Klassifikation der Kommunen nach Gemeindetypen wird eine Gemeindereferenz des Bundesamtes für Bauwesen und Raumordnung mit nachfolgender Definition verwendet (Stand: 2012):

Gemeindetyp	Definition
Große Großstadt	Großstädte um 500 000 Einwohner und mehr
Kleine Großstadt	Großstädte unter 500 000 Einwohner
Große Mittelstadt	Mittelstädte mit Zentrum, 50 000 Einwohner und mehr
Kleine Mittelstadt	Mittelstädte mit Zentrum, 20 000 bis 50 000 Einwohner
Größere Kleinstadt	Kleinstädte mit Zentrum, 10 000 Einwohner und mehr
Kleine Kleinstadt	Kleinstädte mit Zentrum, 5 000 bis 10 000 Einwohner oder Grundzentrale Funktion

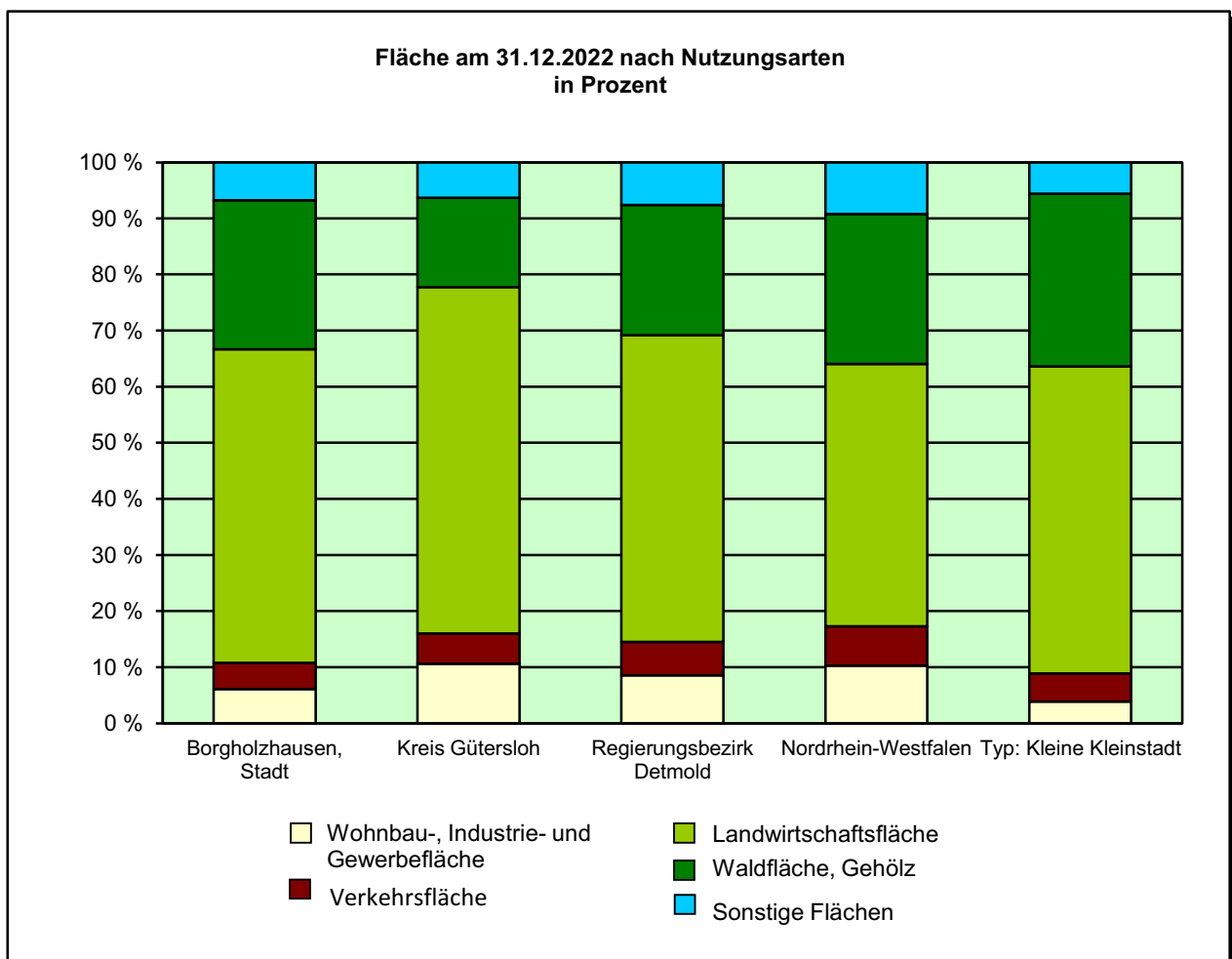
**Dem Gemeindetyp „Kleine Kleinstadt“ sind folgende Kommunen zugeordnet:**

Altenbeken	Schlangen
Augustdorf	Schöppingen
Barntrup, Stadt	Selfkant
Beelen	Sonsbeck
Blankenheim	Südlohn
Borgentreich, Stadt	Tecklenburg, Stadt
Borgholzhausen, Stadt	Titz
Breckerfeld, Stadt	Uedem
Dahlem	Vettweiß
Dörentrup	Wachtendonk
Erndtebrück	Waldfeucht
Eslohe (Sauerland)	Wettringen
Everswinkel	Willebadessen, Stadt
Hallenberg, Stadt	
Heek	
Heiden	
Heimbach, Stadt	
Hellenthal	
Herscheid	
Hopsten	
Horstmar, Stadt	
Hürtgenwald	
Inden	
Ladbergen	
Laer	
Langenberg	
Legden	
Lienen	
Lügde, Stadt	
Marienmünster, Stadt	
Medebach, Stadt	
Merzenich	
Metelen	
Nachrodt-Wiblingwerde	
Nettersheim	
Nideggen, Stadt	
Nieheim, Stadt	
Nordkirchen	
Nordwalde	
Rheurdt	
Rödinghausen	
Roetgen	
Saerbeck	
Schieder-Schwalenberg, Stadt	

Fläche am 31.12.2022 nach Nutzungsarten

Nutzungsart	Betrachtungsgebiet		Alle Gemeinden des			
	ha		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
			%			
<b>Fläche insgesamt</b>	<b>5 599</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Fläche für Siedlung und Verkehr</b>	<b>841</b>	<b>15,0</b>	<b>22,1</b>	<b>19,6</b>	<b>23,8</b>	<b>12,5</b>
Wohnbau-, Industrie- und Gewerbefläche	341	6,1	10,1	8,5	10,3	3,9
Abbauland <sup>1)</sup> und Halde	9	0,2	0	0,2	0,7	0,7
Sport-, Freizeit- und Erholungsgebiete, Friedhofsfläche	55	1,0	2,0	1,9	2,8	1,0
Flächen anderer Nutzung <sup>2)</sup>	174	3,1	0	3,0	3,0	2,0
Verkehrsfläche	261	4,7	5,2	6,0	7,0	5,0
<b>Vegetations- und Gewässerfläche</b>	<b>4 757</b>	<b>85,0</b>	<b>77,9</b>	<b>80,4</b>	<b>76,2</b>	<b>87,5</b>
Landwirtschaftsfläche	3 131	55,9	58,7	54,7	46,8	54,8
Waldfläche, Gehölz	1 485	26,5	15,2	23,2	26,8	30,8
Moor, Heide, Sumpf, Unland	114	2,0	2,8	1,2	0,9	0,9
Gewässer	28	0,5	1,2	1,3	1,8	1,1

1) umfasst folgende Flächen: Bergbaubetrieb, Tagebau, Grube, Steinbruch – 2) umfasst folgende Flächen: Fläche gemischter Nutzung sowie Fläche besonderer funktionaler Prägung



**Bevölkerungs- sowie Siedlungs- und Verkehrsdichte am 31.12.2022**

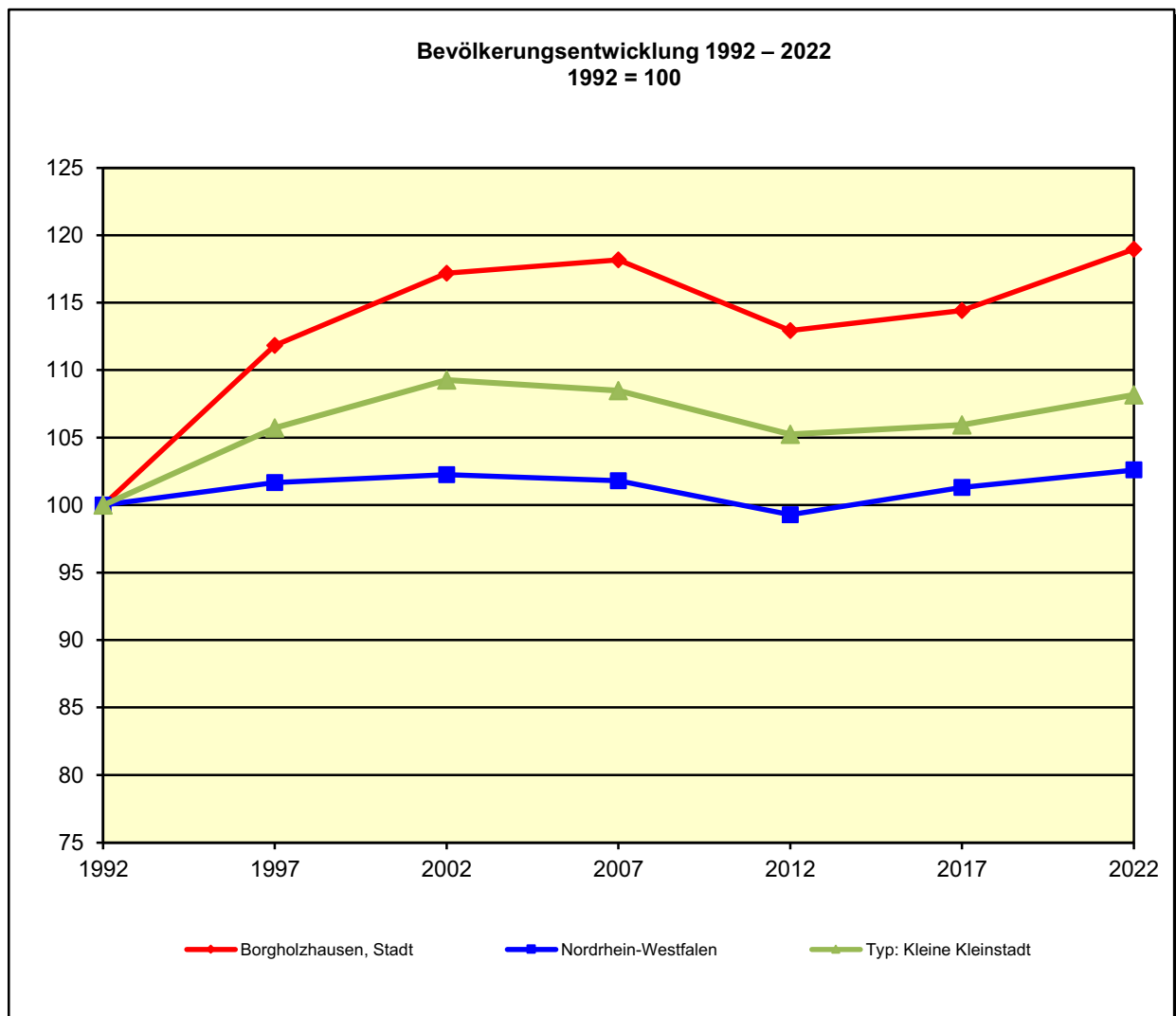
Einwohner je km <sup>2</sup>	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des			
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
<b>Bevölkerungsdichte insgesamt</b>	<b>165,3</b>	<b>383,1</b>	<b>319,6</b>	<b>531,7</b>	<b>123,3</b>
Siedlungs- und Verkehrsdichte <sup>1)</sup>	1 100,2	1 734,9	1 634,2	2 232,8	984,5

1) Bevölkerungsdichte bezogen auf die besiedelte Fläche (Fläche für Siedlung und Verkehr)

**Bevölkerungsstand\*) 31.12.1992 – 31.12.2022**

Bevölkerungsgruppe	1992	1997	2002	2007	2012	2017	2022
<b>Bevölkerung insgesamt</b>	<b>8 140</b>	<b>8 564</b>	<b>8 818</b>	<b>8 721</b>	<b>8 633</b>	<b>8 911</b>	<b>9 253</b>
Weiblich	4 111	4 333	4 532	4 459	4 374	4 461	4 649
Nichtdeutsche <sup>1)</sup>	444	531	425	382	461	927	1 230

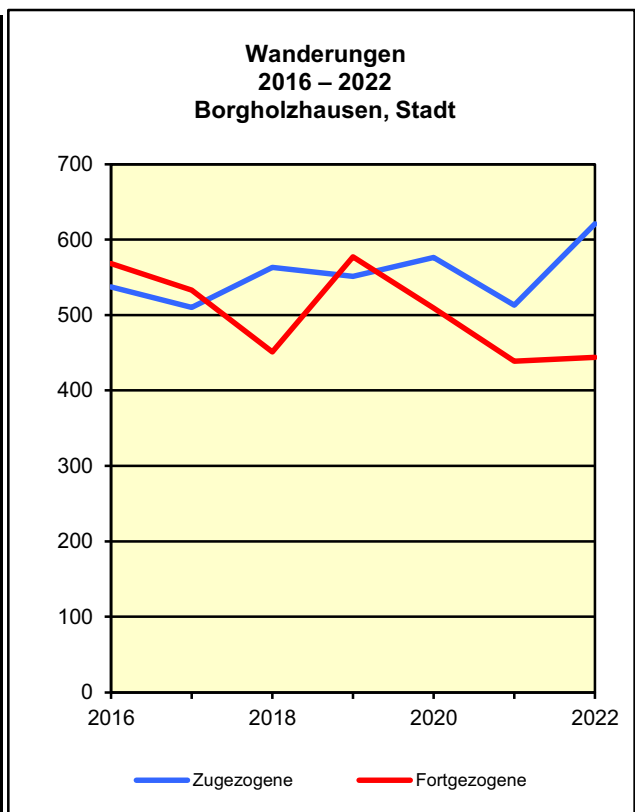
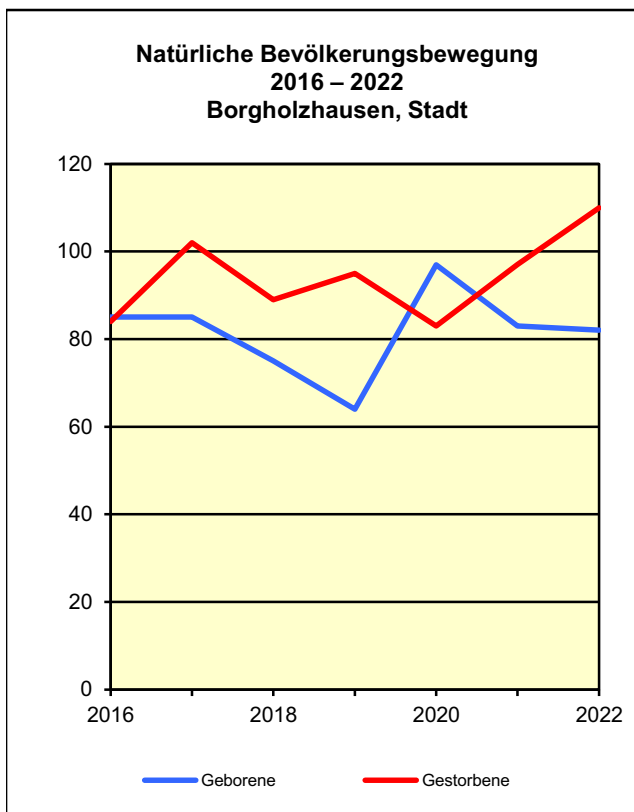
\*) Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Volkszählung 1987 und Zensus 2011 – 1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts von 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst.



Bevölkerungsstand\*) und -bewegung 2016 – 2022

Merkmal		2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
a = Insgesamt								
b = Nichtdeutsche <sup>1)</sup>								
c = je 1 000 Einwohner								
Bevölkerung am 31.12.	a	8 835	8 911	8 973	8 968	8 964	9 001	9 253
	b	730	927	1 007	1 003	945	998	1 230
Lebendgeborene	a	72	68	77	92	68	94	75
	b	12	8	.	.	.	.	.
Gestorbene	a	90	97	91	108	96	109	101
	b	–	4	.	.	.	.	.
Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (–)	a	– 18	– 29	– 14	– 16	– 28	– 15	– 26
	b	+ 12	+ 4	.	.	.	.	.
Zugezogene	a	696	744	792	918	820	909	1 128
	b	277	375	408	495	367	505	722
Fortgezogene	a	644	643	717	906	796	858	853
	b	201	179	327	503	413	450	489
Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (–)	a	+ 52	+ 101	+ 75	+ 12	+ 24	+ 51	+ 275
	b	+ 76	+ 196	+ 81	– 8	– 46	+ 55	+ 233
Gesamtsaldo <sup>2)</sup>	a	+ 34	+ 76	+ 62	– 5	– 4	+ 37	+ 252
	b	+ 88	+ 197	+ 80	– 4	– 58	+ 53	+ 232
	c	+ 3,8	+ 9	+ 7	– 0,6	– 0,4	+ 4,1	+ 27,2

\*) Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011 – 1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts von 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst. – 2) einschließlich Bestandskorrekturen aufgrund nachträglich berichteter Meldedefälle und einschließlich der Fälle eines Wechsels zur deutschen Staatsangehörigkeit



Durchschnittliche Bevölkerungsbewegung je 1 000 Einwohner 2018 – 2022

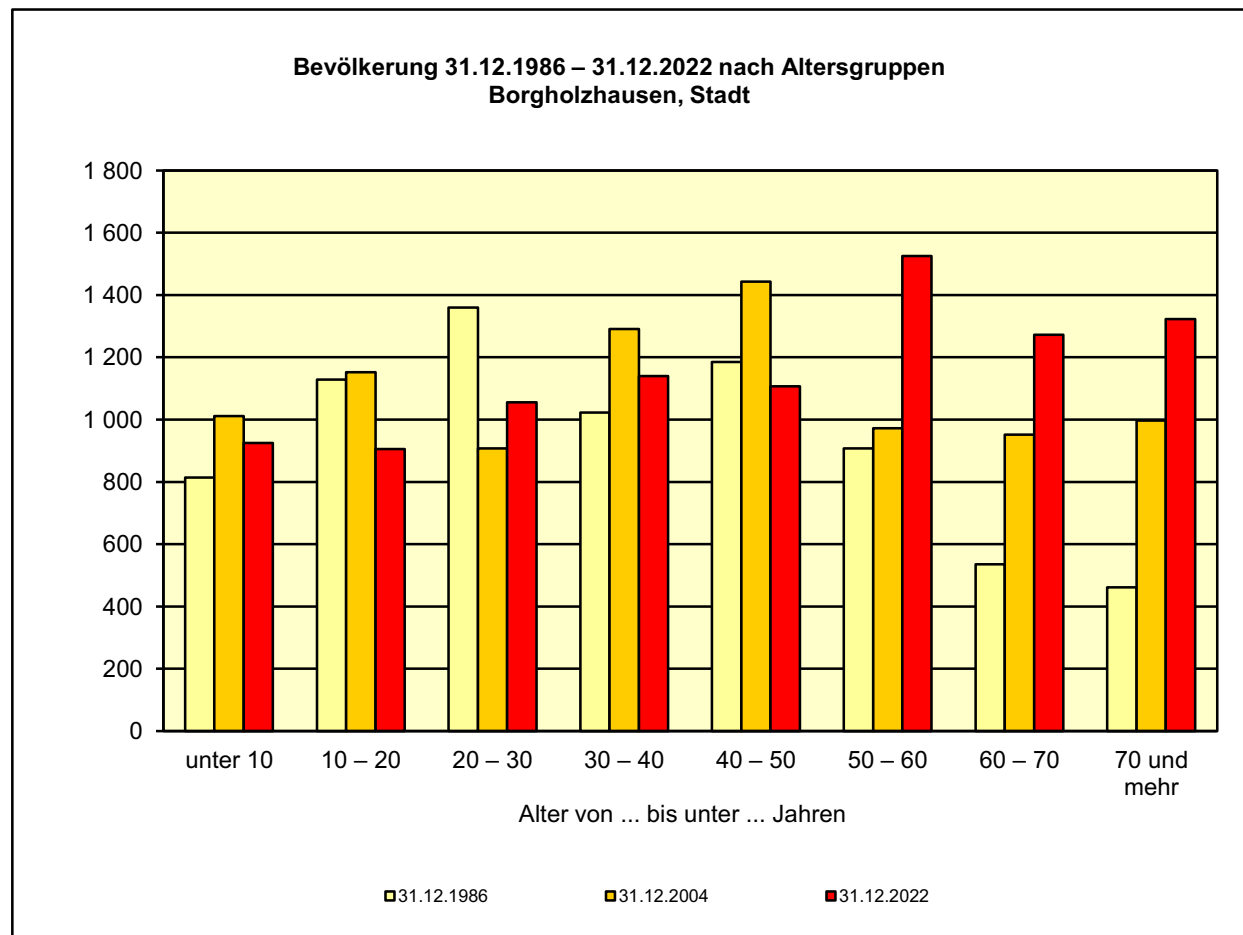
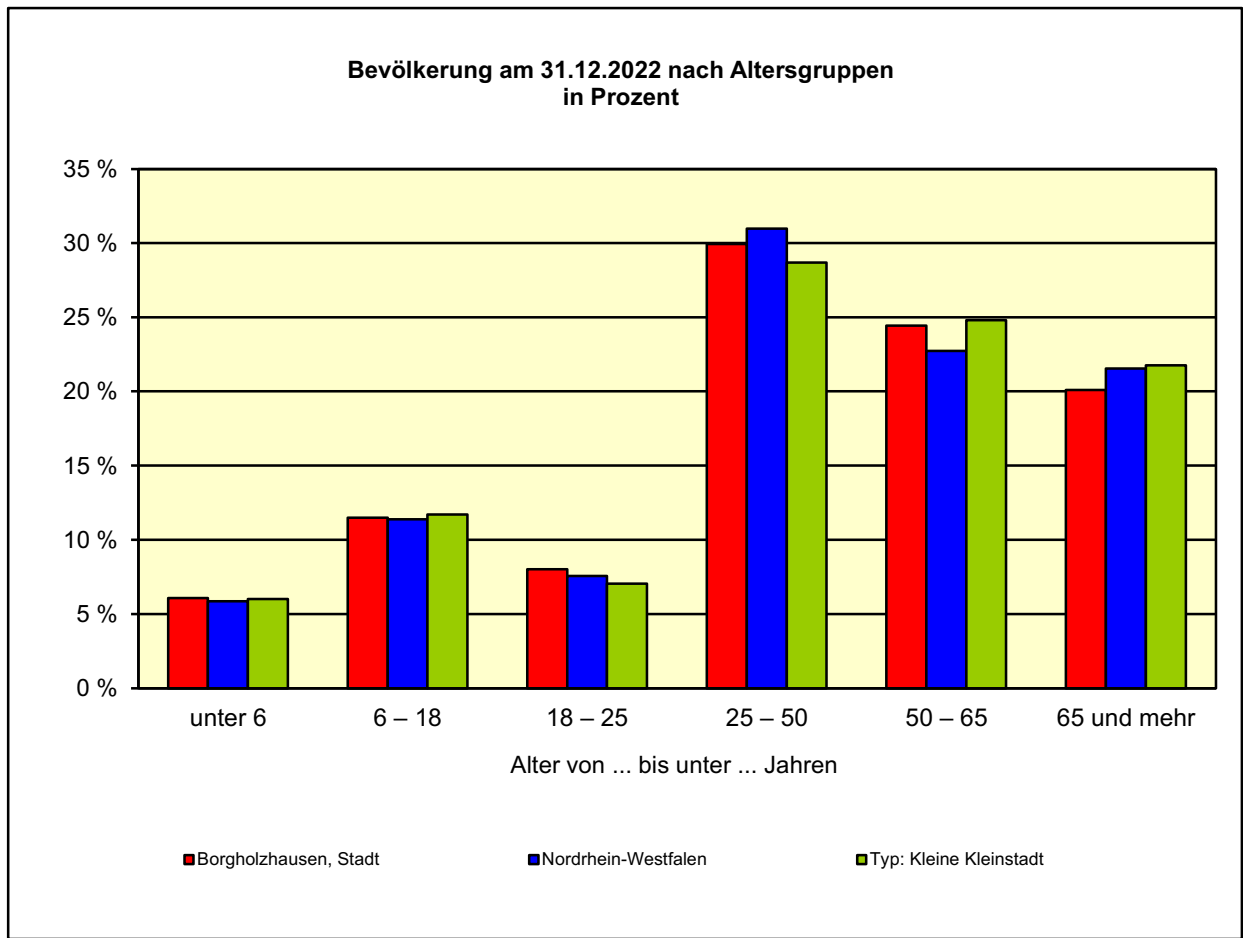
Merkmal a = Insgesamt b = Nichtdeutsche <sup>1)</sup>	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des				
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs	
Lebendgeborene	a	9,0	10,0	9,7	9,5	9,3
	b	.	1,5	1,2	1,4	.
Gestorbene	a	11,2	10,7	11,7	12,1	12,0
	b	.	0,4	0,4	0,6	.
Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	a	- 2,2	- 0,8	- 2,0	- 2,6	- 2,7
	b	.	+ 1,1	+ 0,8	+ 0,8	.
Zugezogene	a	101,1	70,3	62,2	58,0	65,0
	b	55,3	40,8	27,5	25,8	24,9
Fortgezogene	a	91,5	64,8	57,0	53,0	58,1
	b	48,3	33,5	20,6	18,8	20,2
Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (-)	a	+ 9,7	+ 5,5	+ 5,2	+ 5,0	+ 6,9
	b	+ 7,0	+ 7,3	+ 6,9	+ 6,9	+ 4,7
<b>Gesamtsaldo<sup>2)</sup></b>	<b>a</b>	<b>+ 7,6</b>	<b>+ 4,5</b>	<b>+ 3,0</b>	<b>+ 2,5</b>	<b>+ 4,1</b>
	<b>b</b>	<b>+ 6,7</b>	<b>+ 6,2</b>	<b>+ 6,0</b>	<b>+ 5,9</b>	<b>+ 4,6</b>

1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts vom Juli 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst. – 2) einschließlich Bestandskorrekturen aufgrund nachträglich berichteter Meldedefälle und einschließlich der Fälle eines Wechsels zur deutschen Staatsangehörigkeit

Bevölkerungsstruktur\*) am 31.12.2022 nach Altersgruppen

Altersgruppe Weiblich/Nichtdeutsch	Betrachtungsgebiet		Alle Gemeinden des			
	Anzahl		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
			%			
<b>Bevölkerung insgesamt</b>	<b>9 253</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
davon im Alter von ... Jahren						
unter 6	561	6,1	6,1	6,0	5,8	6,0
6 bis unter 18	1 062	11,5	12,0	11,9	11,4	11,7
18 bis unter 25	741	8,0	7,7	7,8	7,6	7,0
25 bis unter 30	522	5,6	5,8	6,0	6,2	5,3
30 bis unter 40	1 140	12,3	12,5	12,5	12,9	11,9
40 bis unter 50	1 107	12,0	12,2	11,6	11,8	11,5
50 bis unter 60	1 525	16,5	16,0	15,2	15,4	16,7
60 bis unter 65	735	7,9	7,4	7,4	7,3	8,1
65 und mehr	1 860	20,1	20,3	21,4	21,5	21,8
18 bis unter 65	5 770	62,4	61,5	60,6	61,3	60,5
Weiblich	4 649	50,2	50,2	50,7	51,0	49,8
Nichtdeutsche <sup>1)</sup>	1 230	13,3	15,2	12,6	15,6	9,5

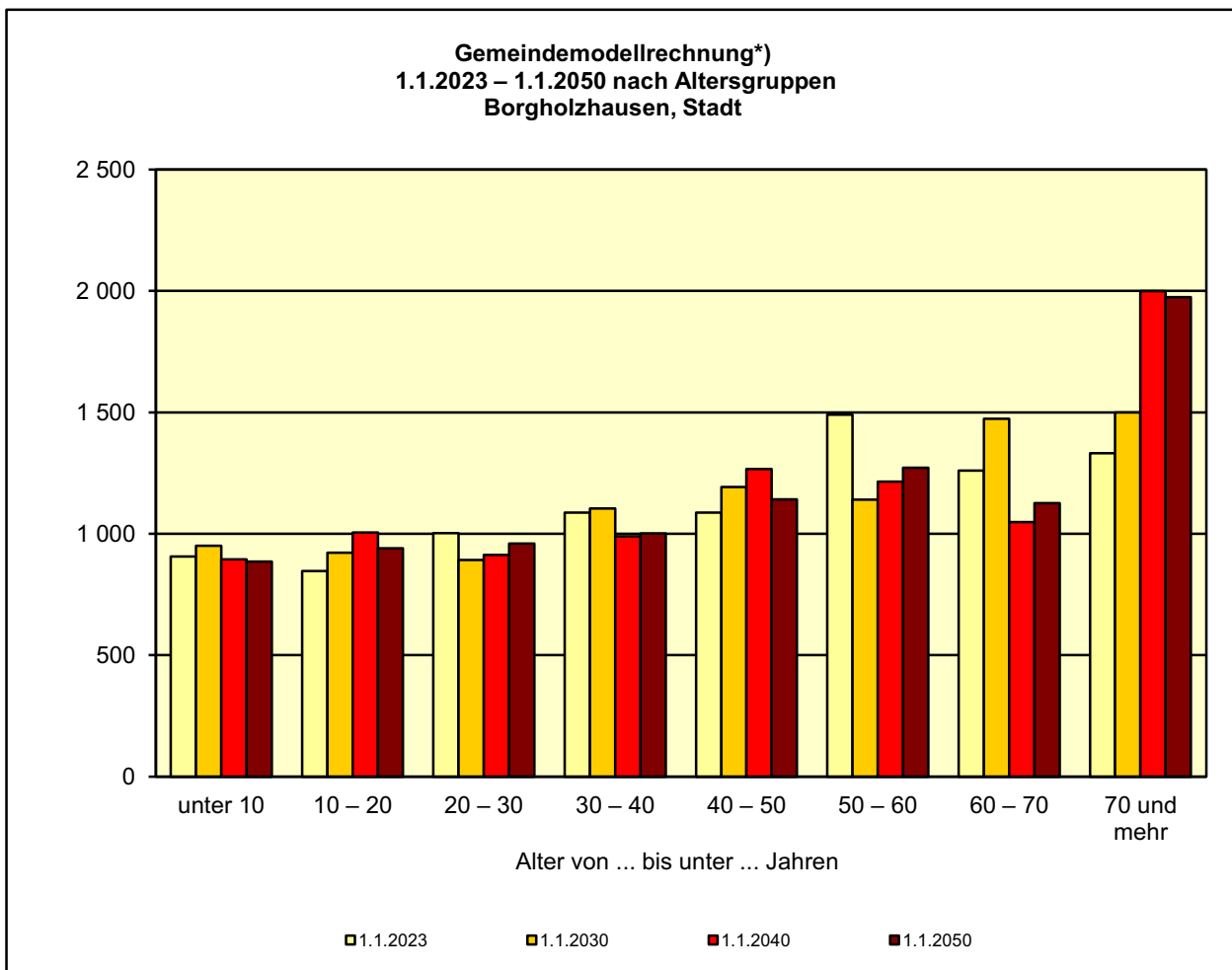
\*) Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011 – 1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts vom Juli 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst.



Gemeindemodellrechnung\*) 1.1.2023 – 1.1.2050 nach Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe Geschlecht	Borgholzhausen, Stadt				Nordrhein-Westfalen		
	1.1.2023	1.1.2030		1.1.2050		1.1.2030	1.1.2050
	Anzahl	2023=100		Anzahl	2023=100		2023=100
<b>Bevölkerung insgesamt</b>	<b>9 012</b>	<b>9 175</b>	<b>101,8</b>	<b>9 301</b>	<b>103,2</b>	<b>99,8</b>	<b>98,3</b>
davon im Alter von ... Jahren							
unter 6	546	552	101,1	517	94,7	95,7	91,2
6 bis unter 18	1 036	1 167	112,6	1 121	108,2	107,4	98,7
18 bis unter 25	675	574	85,0	659	97,6	93,7	100,1
25 bis unter 30	499	472	94,6	488	97,8	90,0	96,3
30 bis unter 40	1 087	1 104	101,6	1 001	92,1	99,8	93,0
40 bis unter 50	1 087	1 193	109,8	1 142	105,1	107,4	98,4
50 bis unter 60	1 490	1 140	76,5	1 272	85,4	76,5	82,8
60 bis unter 65	722	748	103,6	608	84,2	105,1	83,3
65 und mehr	1 870	2 225	119,0	2 493	133,3	112,4	119,0
18 bis unter 65	5 560	5 231	94,1	5 170	93,0	94,3	91,5
Männlich	4 436	4 498	101,4	4 494	101,3	99,6	97,4
Weiblich	4 576	4 677	102,2	4 807	105,0	100,0	99,2

\*) Modellrechnung zur zukünftigen Bevölkerungsentwicklung für kreisangehörige Gemeinden - Die absoluten Werte wurden aus methodischen Gründen auf die 10-er Stelle gerundet.

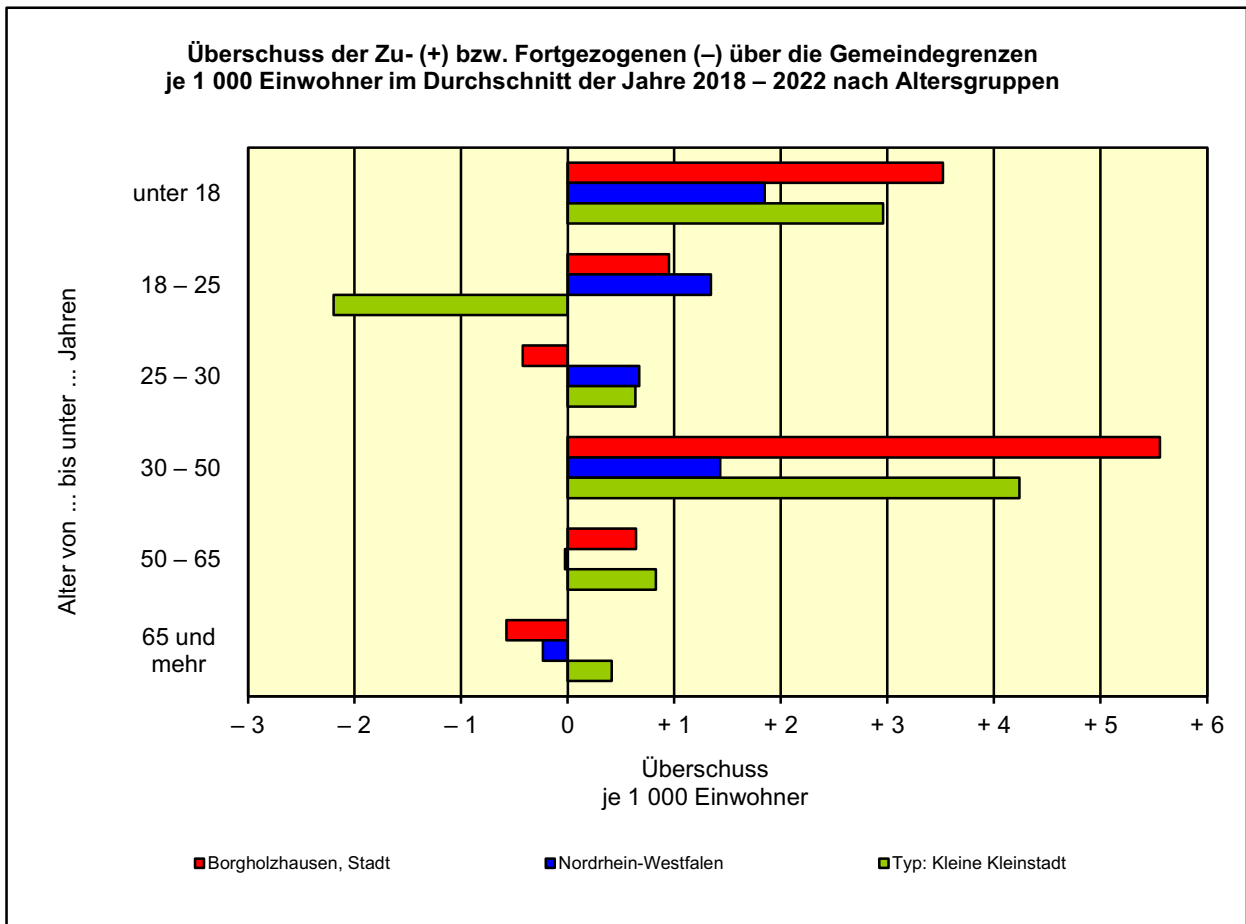


\*) Modellrechnung zur zukünftigen Bevölkerungsentwicklung für kreisangehörige Gemeinden - Die absoluten Werte wurden aus methodischen Gründen auf die 10-er Stelle gerundet.



Wanderungen über die Gemeindegrenzen im Durchschnitt der Jahre 2018 – 2022

Zu- bzw. Fortgezogene	Betrachtungsgebiet		Alle Gemeinden des			
			Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
	Anzahl	%				
<b>Zugezogene insgesamt</b>	<b>913</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
davon im Alter von ... Jahren						
unter 18	113	12,4	12,3	16,5	15,7	17,8
18 bis unter 25	193	21,2	19,4	20,6	19,9	16,0
25 bis unter 30	130	14,3	15,9	16,6	17,2	15,2
30 bis unter 50	343	37,6	37,7	32,0	32,5	32,7
50 bis unter 65	100	10,9	10,5	9,3	9,4	11,3
65 und mehr	34	3,7	4,1	5,1	5,2	7,0
18 bis unter 65	767	83,9	83,5	78,4	79,0	75,2
Nichtdeutsche	499	54,7	58,0	44,2	44,4	38,3
<b>Fortgezogene insgesamt</b>	<b>826</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
davon im Alter von ... Jahren						
unter 18	81	9,9	10,1	14,0	13,8	14,8
18 bis unter 25	185	22,3	21,6	21,4	19,3	21,7
25 bis unter 30	134	16,2	16,5	17,6	17,6	15,9
30 bis unter 50	293	35,5	36,6	31,7	32,8	29,3
50 bis unter 65	94	11,4	11,1	9,7	10,4	11,2
65 und mehr	39	4,7	4,1	5,6	6,2	7,1
18 bis unter 65	706	85,4	85,7	80,4	80,1	78,1
Nichtdeutsche	436	52,8	51,7	36,1	35,5	34,8



## Größte Zuwanderungsströme 2017

Rang Nr.	Zuzüge von	Zugezogene				Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (-)
		insgesamt	je 1 000 Einwohner der Quellgemeinde	18 bis unter 65 Jahre alt	Nicht-deutsche	
1	Halle (Westf.), Stadt	89	4,1	52	3	+ 22
2	Bielefeld, krfr. Stadt	42	0,1	33	3	- 30
3	Werther (Westf.), Stadt	35	3,2	25	1	- 2
4	Versmold, Stadt	34	1,6	26	10	- 22
5	Harsewinkel, Stadt	13	0,5	10	10	+ 7
6	Gütersloh, Stadt	12	0,1	11	4	- 1
7	Verl, Stadt	8	0,3	7	3	+ 8
8	Paderborn, Stadt	8	0,1	6	1	+ 7
9	Herford, Stadt	8	0,1	5	6	+ 3
10	Steinhagen	8	0,4	6	2	- 4
11	Bad Salzuflen, Stadt	7	0,1	2	3	+ 4
12	Bonn, krfr. Stadt	5	0	2	5	+ 5
13	Schöppingen	5	0,8	3	4	+ 5
14	Oerlinghausen, Stadt	4	0,2	1	4	+ 1
15	Enger, Stadt	4	0,2	2	-	-
16	Velbert, Stadt	3	0	2	1	+ 3
17	Bergisch Gladbach, Stadt	3	0	1	3	+ 3
18	Sassenberg, Stadt	3	0,2	3	-	+ 3
19	Herzebrock-Clarholz	3	0,2	3	1	- 2
20	Lübbecke, Stadt	3	0,1	1	-	- 3
21	Kerken	2	0,2	1	-	+ 2
22	Mechernich, Stadt	2	0,1	2	-	+ 2
23	Ladbergen	2	0,3	2	-	+ 2
24	Augustdorf	2	0,2	2	-	+ 2
25	Preußisch Oldendorf, Stadt	2	0,2	1	-	+ 2
26	Siegen, Stadt	2	0	2	-	+ 2
27	Lippstadt, Stadt	2	0	1	-	+ 2
28	Münster, krfr. Stadt	2	0	2	-	+ 1
29	Köln, krfr. Stadt	2	0	2	1	-
30	Bochum, krfr. Stadt	2	0	2	-	-

## Größte positive Wanderungssalden 2017

Rang Nr.	Zuzüge von	Wanderungssaldo (der)				Zugezogene insgesamt
		insgesamt	je 1 000 Einwohner der Quellgemeinde	18- bis unter 65-Jährigen	Nicht-deutschen	
1	Halle (Westf.), Stadt	+ 22	+ 1,0	+ 3	- 7	89
2	Verl, Stadt	+ 8	+ 0,3	+ 7	+ 3	8
3	Harsewinkel, Stadt	+ 7	+ 0,3	+ 5	+ 9	13
4	Paderborn, Stadt	+ 7	+ 0	+ 5	-	8
5	Bonn, krfr. Stadt	+ 5	+ 0	+ 2	+ 5	5
6	Schöppingen	+ 5	+ 0,8	+ 3	+ 4	5
7	Bad Salzuflen, Stadt	+ 4	+ 0,1	-	+ 2	7
8	Herford, Stadt	+ 3	+ 0	+ 3	+ 6	8
9	Velbert, Stadt	+ 3	+ 0	+ 2	+ 1	3
10	Bergisch Gladbach, Stadt	+ 3	+ 0	+ 1	+ 3	3
11	Sassenberg, Stadt	+ 3	+ 0,2	+ 3	-	3
12	Kerken	+ 2	+ 0,2	+ 1	-	2
13	Mechernich, Stadt	+ 2	+ 0,1	+ 2	-	2
14	Ladbergen	+ 2	+ 0,3	+ 2	-	2
15	Augustdorf	+ 2	+ 0,2	+ 2	-	2

## Größte Fortwanderungsströme 2017

Rang Nr.	Fortzüge nach	Fortgezogene				Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (-)
		insgesamt	je 1 000 Einwohner der Zielgemeinde	18 bis unter 65 Jahre alt	Nicht-deutsche	
1	Bielefeld, krfr. Stadt	72	0,2	56	10	- 30
2	Halle (Westf.), Stadt	67	3,1	49	10	+ 22
3	Versmold, Stadt	56	2,6	47	15	- 22
4	Werther (Westf.), Stadt	37	3,3	28	-	- 2
5	Gütersloh, Stadt	13	0,1	11	-	- 1
6	Steinhagen	12	0,6	10	1	- 4
7	Kleve, Stadt	7	0,1	2	7	- 5
8	Spenge, Stadt	6	0,4	6	-	- 4
9	Lübbecke, Stadt	6	0,2	2	-	- 3
10	Harsewinkel, Stadt	6	0,2	5	1	+ 7
11	Lotte	5	0,4	2	-	- 4
12	Herzebrock-Clarholz	5	0,3	3	3	- 2
13	Herford, Stadt	5	0,1	2	-	+ 3
14	Hamm, krfr. Stadt	4	0	4	2	- 4
15	Lengerich, Stadt	4	0,2	2	3	- 3
16	Enger, Stadt	4	0,2	3	4	-
17	Recklinghausen, Stadt	3	0	3	3	- 3
18	Ense	3	0,2	2	-	- 3
19	Geseke, Stadt	3	0,1	3	-	- 3
20	Kamen, Stadt	3	0,1	1	-	- 3
21	Oerlinghausen, Stadt	3	0,2	1	-	+ 1
22	Bad Salzuflen, Stadt	3	0,1	2	1	+ 4
23	Ahlen, Stadt	2	0	1	-	- 2
24	Rheda-Wiedenbrück, Stadt	2	0	2	2	- 2
25	Leopoldshöhe	2	0,1	1	-	- 2
26	Bad Oeynhausen, Stadt	2	0	2	-	- 2
27	Warendorf, Stadt	2	0,1	2	-	- 1
28	Köln, krfr. Stadt	2	0	2	-	-
29	Bochum, krfr. Stadt	2	0	2	-	-
30	Düsseldorf, krfr. Stadt	1	0	1	-	- 1

## Größte negative Wanderungssalden 2017

Rang Nr.	Fortzüge nach	Wanderungssaldo (der)				Fortgezogene insgesamt
		insgesamt	je 1 000 Einwohner der Zielgemeinde	18- bis unter 65-Jährigen	Nicht-deutschen	
1	Bielefeld, krfr. Stadt	- 30	- 0,1	- 23	- 7	72
2	Versmold, Stadt	- 22	- 1,0	- 21	- 5	56
3	Kleve, Stadt	- 5	- 0,1	-	- 7	7
4	Steinhagen	- 4	- 0,2	- 4	+ 1	12
5	Spenge, Stadt	- 4	- 0,3	- 4	-	6
6	Lotte	- 4	- 0,3	- 1	+ 1	5
7	Hamm, krfr. Stadt	- 4	- 0	- 4	- 2	4
8	Lübbecke, Stadt	- 3	- 0,1	- 1	-	6
9	Lengerich, Stadt	- 3	- 0,1	- 1	- 3	4
10	Recklinghausen, Stadt	- 3	- 0	- 3	- 3	3
11	Ense	- 3	- 0,2	- 2	-	3
12	Geseke, Stadt	- 3	- 0,1	- 3	-	3
13	Kamen, Stadt	- 3	- 0,1	- 1	-	3
14	Werther (Westf.), Stadt	- 2	- 0,2	- 3	+ 1	37
15	Herzebrock-Clarholz	- 2	- 0,1	-	- 2	5

Allgemeinbildende Schulen\*) am 15.10.2022

Merkmal	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Grund- schule	Haupt- schule	Real- schule	Gesamt- schule	Gymna- sium
Schulen	2	1	–	–	1	–
Schüler/-innen	1 635	325	–	–	1 305	–
Schulabgänge	190	–	–	–	190	–
Lehrkräfte <sup>2)</sup>	160	25	–	–	135	–

\*) Mit Ausnahme der Anzahl der Schulen werden Originalfallzahlen und -wertesummen aus Datenschutzgründen ab dem Schuljahr 2019/20 auf ein Vielfaches von 5 auf- bzw. abgerundet ausgewiesen. Hierdurch besteht keine Additivität. Nach dem Schulformkonzept: Alle Bildungsgänge werden unter der Leitschulform der Schule berichtet, auch wenn sie vom Bildungsgang der Leitschulform abweichen.

– 1) ggf. einschließlich Volksschule, Förderschule Grund-/Hauptschule, Förderschule Realschule/Gymnasium, PRIMUS-Schule, Sekundarschule, Gemeinschaftsschule, Freie Waldorfschule und Weiterbildungskolleg – 2) Lehrkräfte nach dem Stammschulkonzept:

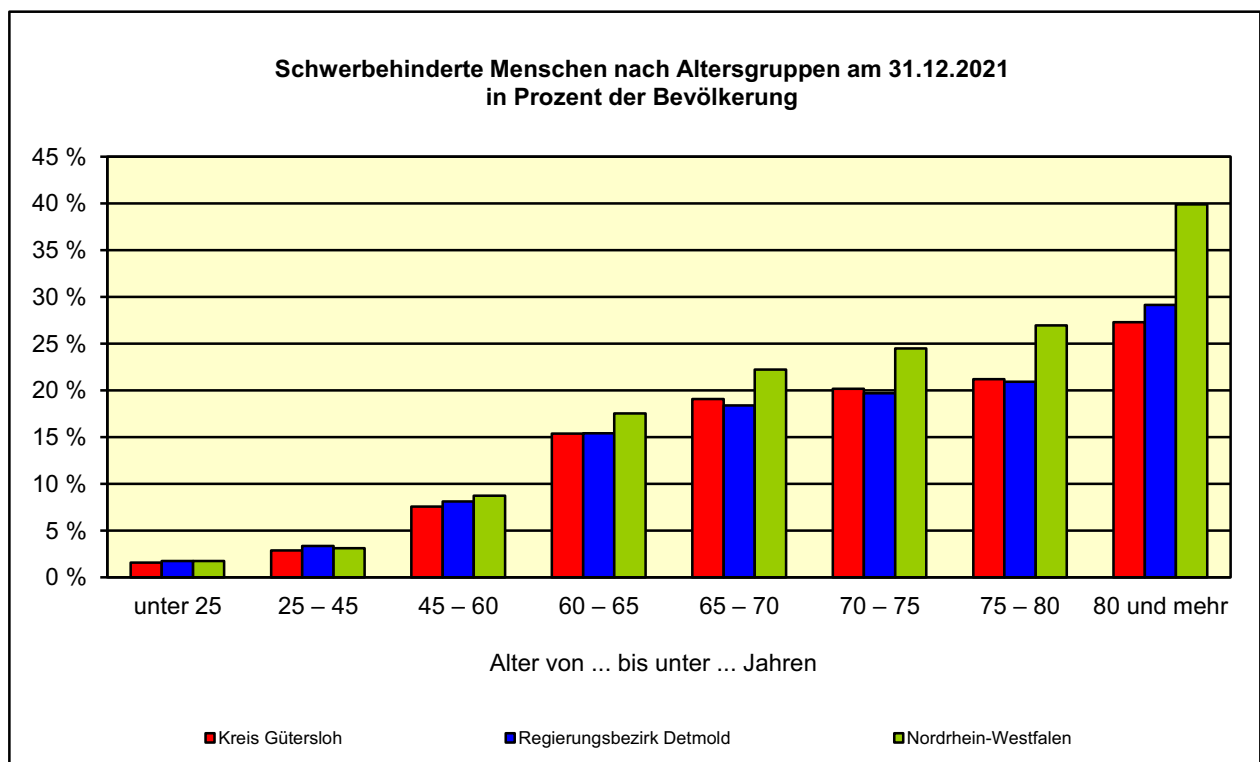
An mehreren Schulen tätige Lehrkräfte werden nur an der Stammschule gezählt, auch wenn diese ganz an einer anderen Schule

tätig sind. Einschließlich Schulverwaltungsassistenten.

Schwerbehinderte Menschen am 31.12.2021

Kreis Gütersloh

Art der schwersten Behinderung	Schwerbehinderte Menschen		
	insgesamt	männlich	weiblich
<b>Insgesamt</b>	<b>31 050</b>	<b>16 145</b>	<b>14 905</b>
Verlust oder Teilverlust von Gliedmaßen	140	100	40
Funktionseinschränkungen von Gliedmaßen	2 735	1 360	1 375
Funktionseinschränkung der Wirbelsäule und des Rumpfes, Deformierung des Brustkorbes	2 260	1 095	1 170
Blindheit und Sehbehinderung	1 230	535	695
Sprach- oder Sprechstörungen, Taubheit, Schwerhörigkeit, Gleichgewichtsstörungen	960	535	425
Verlust einer Brust oder beider Brüste, Entstellungen u. a.	945	10	935
Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen bzw. Organsystemen	7 110	4 315	2 800
Querschnittslähmung, zerebrale Störungen, geistig-seelische Behinderungen, Suchtkrankheiten	5 720	3 055	2 665
Sonstige und ungenügend bezeichnete Behinderungen	9 945	5 145	4 800



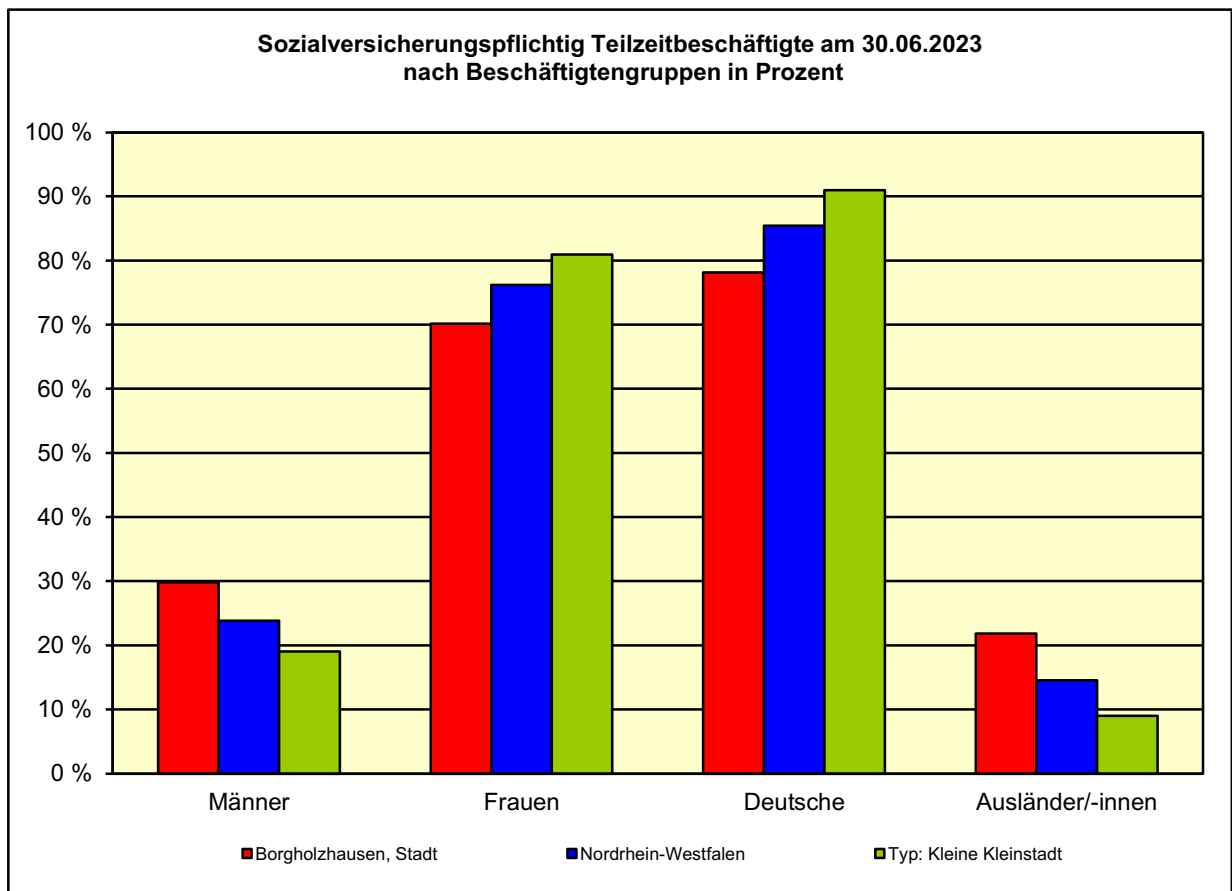
**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.6.2023 nach Geschlecht**

Geschlecht	Beschäftigte am Arbeitsort		Beschäftigte am Wohnort		Pendler-saldo <sup>1)</sup>
	insgesamt	darunter Einpendler <sup>1)</sup>	insgesamt	darunter Auspendler <sup>1)</sup>	
<b>Insgesamt</b>	<b>4 104</b>	<b>3 114</b>	<b>4 246</b>	<b>3 256</b>	<b>- 142</b>
Männlich	2 791	2 215	2 312	1 736	+ 479
Weiblich	1 313	899	1 934	1 520	- 621

1) über die Gemeindegrenzen

**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.6.2023 nach Beschäftigungsumfang und Alter**

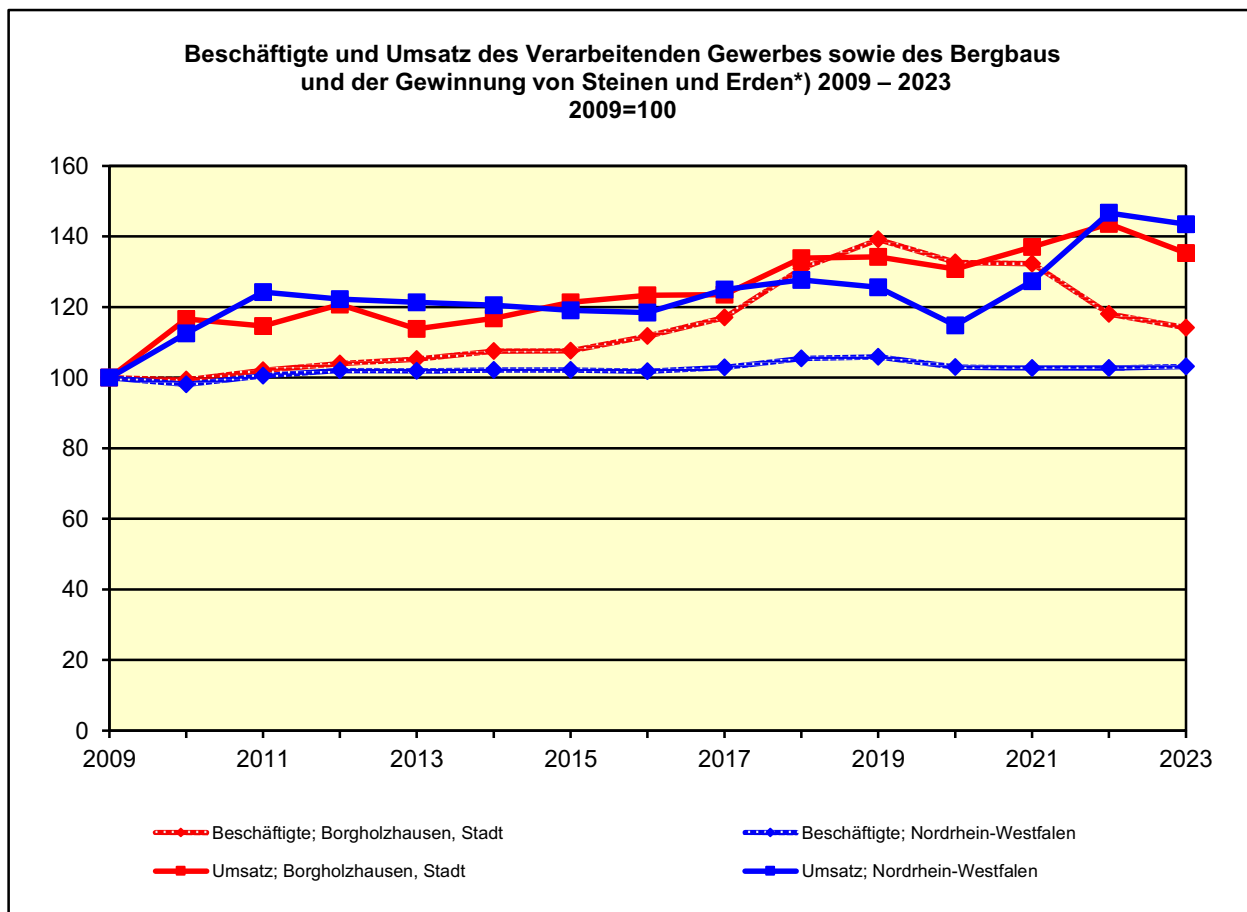
Beschäftigungsumfang Altersgruppe	Insgesamt		Männlich		Weiblich	
	insgesamt	Ausländer/-innen	zusammen	Ausländer/-innen	zusammen	Ausländer/-innen
<b>Insgesamt</b>	<b>4 104</b>	<b>717</b>	<b>2 791</b>	<b>495</b>	<b>1 313</b>	<b>222</b>
unter 25 Jahre	368	82	244	54	124	28
25 bis unter 45 Jahre	1 565	344	1 080	247	485	97
45 Jahre und mehr	2 171	291	1 467	194	704	97
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>	<b>3 353</b>	<b>553</b>	<b>2 567</b>	<b>402</b>	<b>786</b>	<b>151</b>
unter 25 Jahre	289	35	197	20	92	15
25 bis unter 45 Jahre	1 297	273	992	206	305	67
45 Jahre und mehr	1 767	245	1 378	176	389	69
<b>Teilzeitbeschäftigte</b>	<b>751</b>	<b>164</b>	<b>224</b>	<b>93</b>	<b>527</b>	<b>71</b>
unter 25 Jahre	79	47	47	34	32	13
25 bis unter 45 Jahre	268	71	88	41	180	30
45 Jahre und mehr	404	46	89	18	315	28



**Betriebe, Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden\*) 2023 nach Wirtschaftszweigen\*\*)**

Wirtschaftszweig	Borgholzhausen, Stadt			Kreis Gütersloh		
	Betriebe (30.9.)	Beschäftigte (30.9.)	Umsatz (1 000 EUR)	Betriebe (30.9.)	Beschäftigte (30.9.)	Umsatz (1 000 EUR)
<b>Insgesamt</b>	<b>15</b>	<b>1 839</b>	<b>463 819</b>	<b>376</b>	<b>70 681</b>	<b>24 448 268</b>
Herst. von Nahrungs- und Futtermitteln	4	.	70 807	58	17 309	7 815 127
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	–	–	–	5	359	.
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	1	.	.	4	599	213 252
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	1	.	.	35	3 797	1 021 748
Herst. von Glas, -waren, Keramik, Verarb. von Steinen und Erden	–	–	–	12	.	69 611
Metallerzeugung und -bearbeitung	–	–	–	6	.	385 387
Herst. von Metallerzeugnissen	1	.	.	71	6 584	1 570 281
Herst. von Datenverarbeitungsgeräten, elektron. u. optischen Erzeugnissen	–	–	–	5	1 060	136 819
Herst. von elektrischen Ausrüstungen	1	.	.	17	11 071	3 405 546
Maschinenbau	5	479	93 888	62	11 252	4 229 880
Herstellung von Kraftwagen und -teilen	–	–	–	8	.	443 280
Herstellung von Möbeln	–	–	–	28	7 073	2 614 071
Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	–	–	–	10	457	73 914

\*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – \*\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)

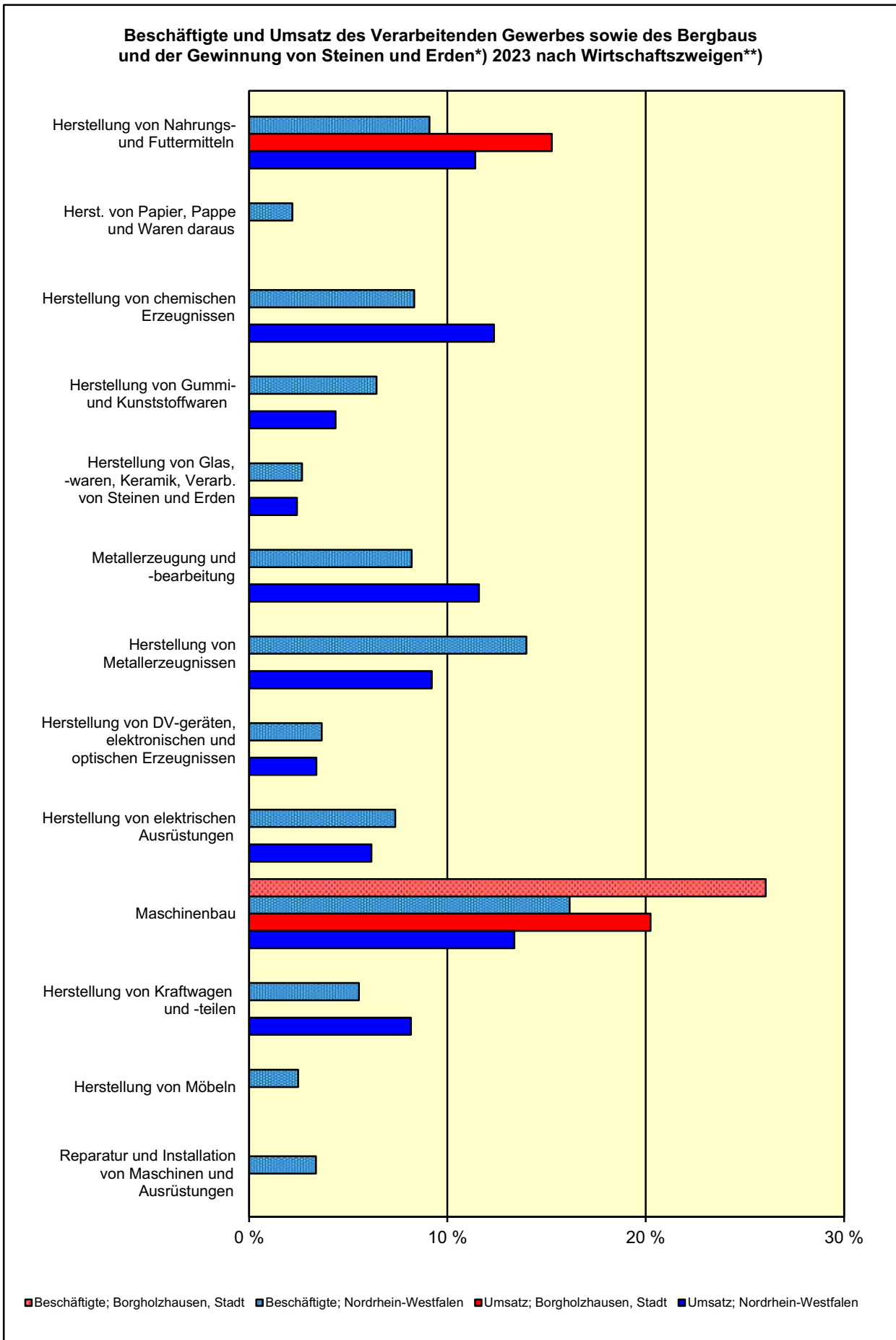


\*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten. – \*\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)

**Betriebe, Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden\*) 2023 nach Wirtschaftszweigen\*\*) in Prozent**

Wirtschaftszweig	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des		
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes
<b>Betriebe insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	26,7	15,4	10,7	9,4
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	–	1,3	2,6	2,0
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	6,7	1,1	3,1	4,4
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	6,7	9,3	9,0	7,4
Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	–	3,2	5,2	5,4
Metallerzeugung und -bearbeitung	–	1,6	1,4	4,2
Herstellung von Metallerzeugnissen	6,7	18,9	16,4	20,8
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	–	1,3	2,6	3,3
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	6,7	4,5	5,2	4,7
Maschinenbau	33,3	16,5	15,4	14,3
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	–	2,1	1,9	2,2
Herstellung von Möbeln	–	7,4	8,8	2,8
Reparatur und Installation von Maschinen u. Ausrüstungen	–	2,7	3,2	5,6
<b>Beschäftigte insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	.	24,5	12,8	9,1
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	–	0,5	2,1	2,2
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	.	0,8	2,6	8,3
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	.	5,4	7,5	6,4
Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	–	.	1,9	2,7
Metallerzeugung und -bearbeitung	–	.	.	8,2
Herstellung von Metallerzeugnissen	.	9,3	9,8	14,0
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	–	1,5	.	3,7
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	.	15,7	15,1	7,4
Maschinenbau	26,0	15,9	15,7	16,2
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	–	.	5,2	5,5
Herstellung von Möbeln	–	10,0	9,0	2,5
Reparatur und Installation von Maschinen u. Ausrüstungen	–	0,6	1,9	3,4
<b>Umsatz insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	15,3	32,0	18,4	11,4
Herst. von Papier, Pappe und Waren daraus	–	.	2,2	.
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	.	0,9	3,7	12,4
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	.	4,2	5,4	4,4
Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	–	0,3	1,3	2,4
Metallerzeugung und -bearbeitung	–	1,6	.	11,6
Herstellung von Metallerzeugnissen	.	6,4	7,5	9,2
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen u. optischen Erzeugnissen	–	0,6	2,9	3,4
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	.	13,9	15,3	6,2
Maschinenbau	20,2	17,3	15,9	13,4
Herstellung von Kraftwagen und -teilen	–	1,8	5,0	8,2
Herstellung von Möbeln	–	10,7	9,1	.
Reparatur und Installation von Maschinen u. Ausrüstungen	–	0,3	0,8	.

\*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – \*\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)



\*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – \*\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)



**Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Bauhauptgewerbe 2008 – 2023**

Merkmal	2008	2013		2018		2023	
	Anzahl		2008=100	Anzahl	2008=100	Anzahl	2008=100
Betriebe am 30. Juni	6	5	83,3	8	133,3	9	150,0
Beschäftigte am 30. Juni	37	29	78,4	40	108,1	58	156,8
Umsatz <sup>1)</sup> im Vorjahr (1 000 EUR)	2 473	1 877	75,9	3 069	124,1	6 175	249,7

1) ohne Umsatzsteuer

**Betriebe, Beschäftigte, Umsatz und Investitionen der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden\*) 2022**

Merkmal	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des		
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes
Betriebe (am 31.12.)	16	368	1 694	9 981
mit Investitionen	13	299	1 368	8 250
Beschäftigte (am 30.9.)	1 892	69 792	224 936	1 215 854
in Betrieben mit Investitionen	1 410	63 477	206 217	1 124 971
Umsatz <sup>1)</sup> (1 000 EUR)	491 069	24 191 251	64 637 542	405 253 487
der Betriebe mit Investitionen	320 479	22 370 459	60 659 218	381 372 763
Bruttoanlageinvestitionen insgesamt (1 000 EUR)	5 447	538 474	1 826 275	11 523 548
Maschinen und maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen	.	468 134	.	10 313 501
je Beschäftigten in EUR	2 879	7 715	8 119	9 478
in Prozent am Umsatz	1,1	2,2	2,8	2,8

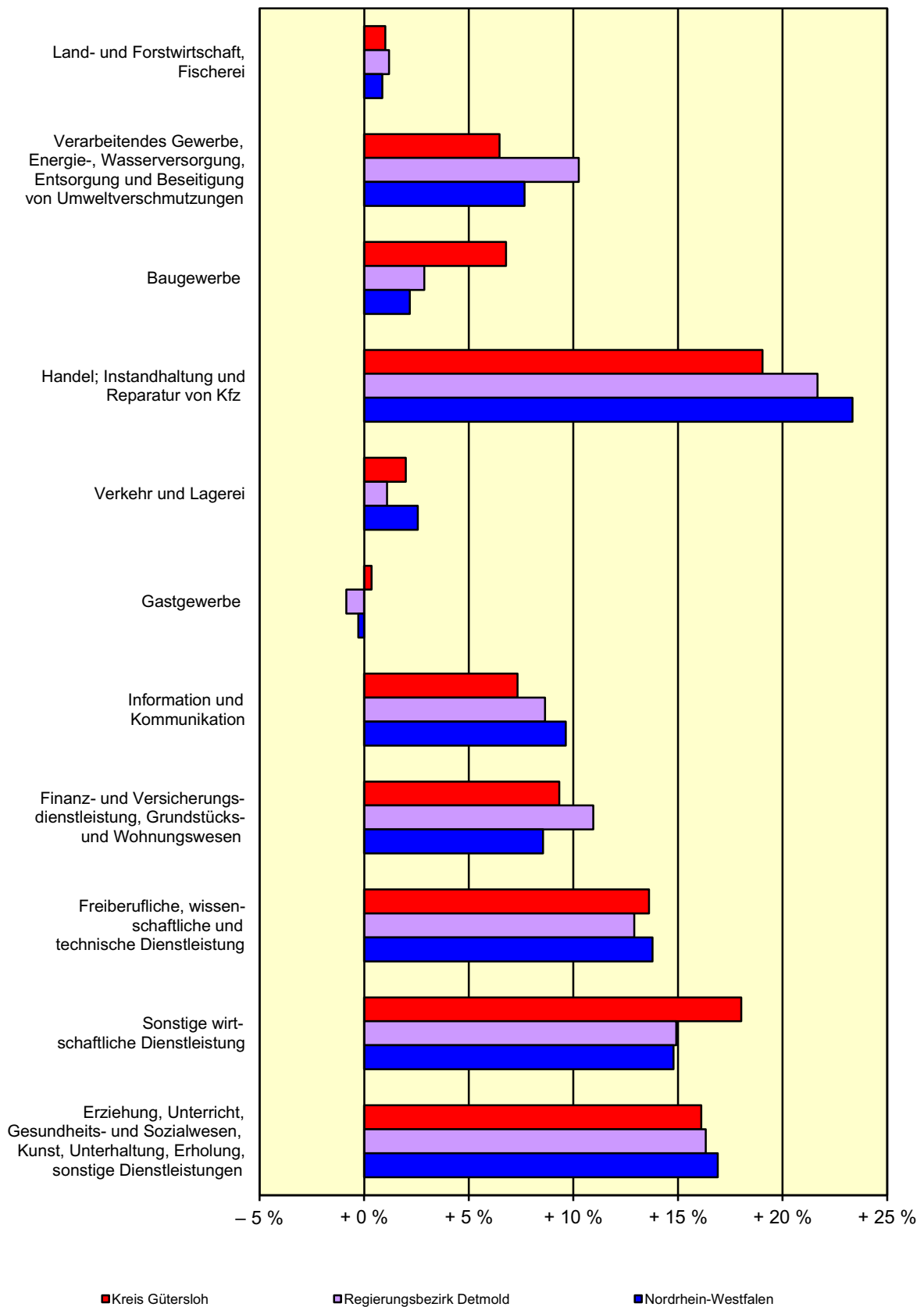
\*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 1) ohne Umsatzsteuer

## Gewerbean- und -abmeldungen\*) 2023 nach Grund der An- bzw. Abmeldung sowie nach Wirtschaftszweigen\*\*)

An- bzw. Abmeldegrund Wirtschaftszweig	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des		
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes
<b>Anmeldungen insgesamt</b>	<b>65</b>	<b>3 017</b>	<b>17 224</b>	<b>154 801</b>
<b>Grund der Anmeldung</b>				
Neugründung	55	2 604	14 512	132 450
Umwandlung	–	18	89	853
Zuzug	9	244	1 549	13 166
Sonstige Anmeldung	1	151	1 074	8 332
<b>Wirtschaftszweige</b>				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	.	28	127	686
Verarbeitendes Gewerbe, Energie-, Wasserversorgung, Entsorgung u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	.	243	1 248	7 935
Baugewerbe	.	227	1 254	13 041
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	.	898	5 143	42 561
Verkehr und Lagerei	.	85	452	5 468
Gastgewerbe	.	165	910	9 386
Information und Kommunikation	.	109	718	6 798
Finanz- und Versicherungsdienstleistung, Grundstücks- und Wohnungswesen	.	176	1 098	9 393
Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	.	298	1 698	16 189
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	.	372	2 009	18 535
Erziehung, Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen, Kunst, Unterhaltung, Erholung, sonst. Dienstleistungen	.	416	2 564	24 790
übrige Wirtschaftsabschnitte	.	–	3	19
<b>Abmeldungen insgesamt</b>	<b>66</b>	<b>2 400</b>	<b>14 642</b>	<b>127 974</b>
<b>Grund der Abmeldung</b>				
vollständige Aufgabe	53	1 976	11 972	106 406
Umwandlung	–	32	142	1 111
Fortzug	12	246	1 561	12 974
Sonstige Abmeldung	1	146	967	7 483
<b>Wirtschaftszweige</b>				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	.	24	118	584
Verarbeitendes Gewerbe, Energie-, Wasserversorgung, Entsorgung u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	.	154	939	6 364
Baugewerbe	.	215	1 334	13 151
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	.	747	4 429	35 997
Verkehr und Lagerei	.	65	448	5 127
Gastgewerbe	.	142	889	9 257
Information und Kommunikation	.	70	507	4 928
Finanz- und Versicherungsdienstleistung, Grundstücks- und Wohnungswesen	.	148	911	7 575
Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	.	226	1 450	11 509
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	.	271	1 564	14 348
Erziehung, Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen, Kunst, Unterhaltung, Erholung, sonst. Dienstleistungen	.	337	2 048	19 113
übrige Wirtschaftsabschnitte	.	1	5	21

\*) ohne Automatenaufsteller – \*\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

Überschuss der Gewerbeanmeldungen (+) bzw. der Gewerbeabmeldungen (-) der Jahre 2019 – 2023 nach Wirtschaftszweigen\*)



\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

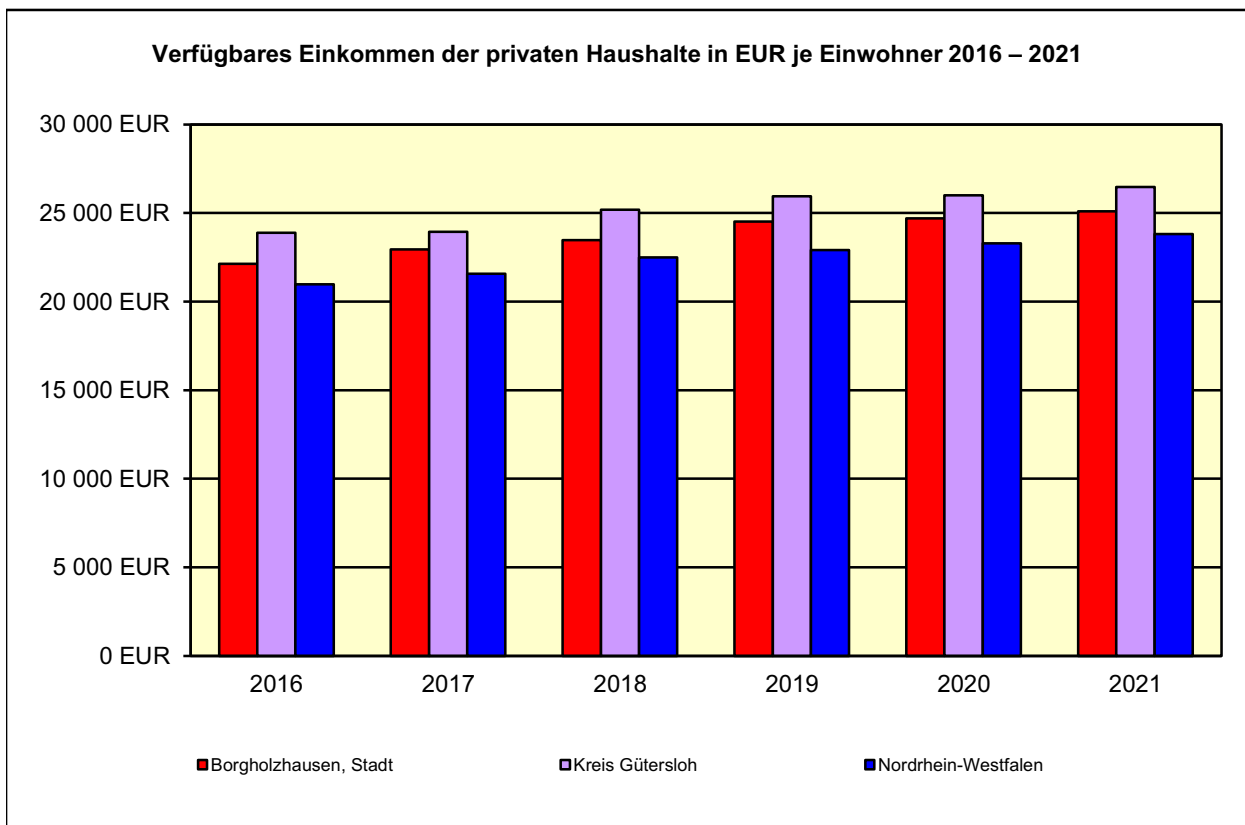
**Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz\*) und Umsatzsteuer 2013 – 2022**

Merkmal	2013	2016	2019	2022
Steuerpflichtige	344	349	330	310
Steuerbarer Umsatz (1 000 EUR)	417 080	604 224	724 858	895 012
Steuerbarer Umsatz: Lieferungen und Leistungen (1 000 EUR)	377 430	538 644	643 485	794 413
Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer (1 000 EUR)	53 795	82 838	103 667	132 111
Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer: Lieferungen und Leistungen (1 000 EUR)	46 863	68 654	85 297	107 674
Abziehbare Vorsteuer (1 000 EUR)	45 528	66 523	78 392	104 868
Umsatzsteuervorauszahlung (1 000 EUR)	8 264	16 315	25 275	27 244

\*) Nur Steuerpflichtige mit Lieferungen und Leistungen von mehr als 22 000 EUR (bis 2019: von mehr als 17 500 EUR), ohne Umsatzsteuer.

**Primäreinkommen und verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2021**

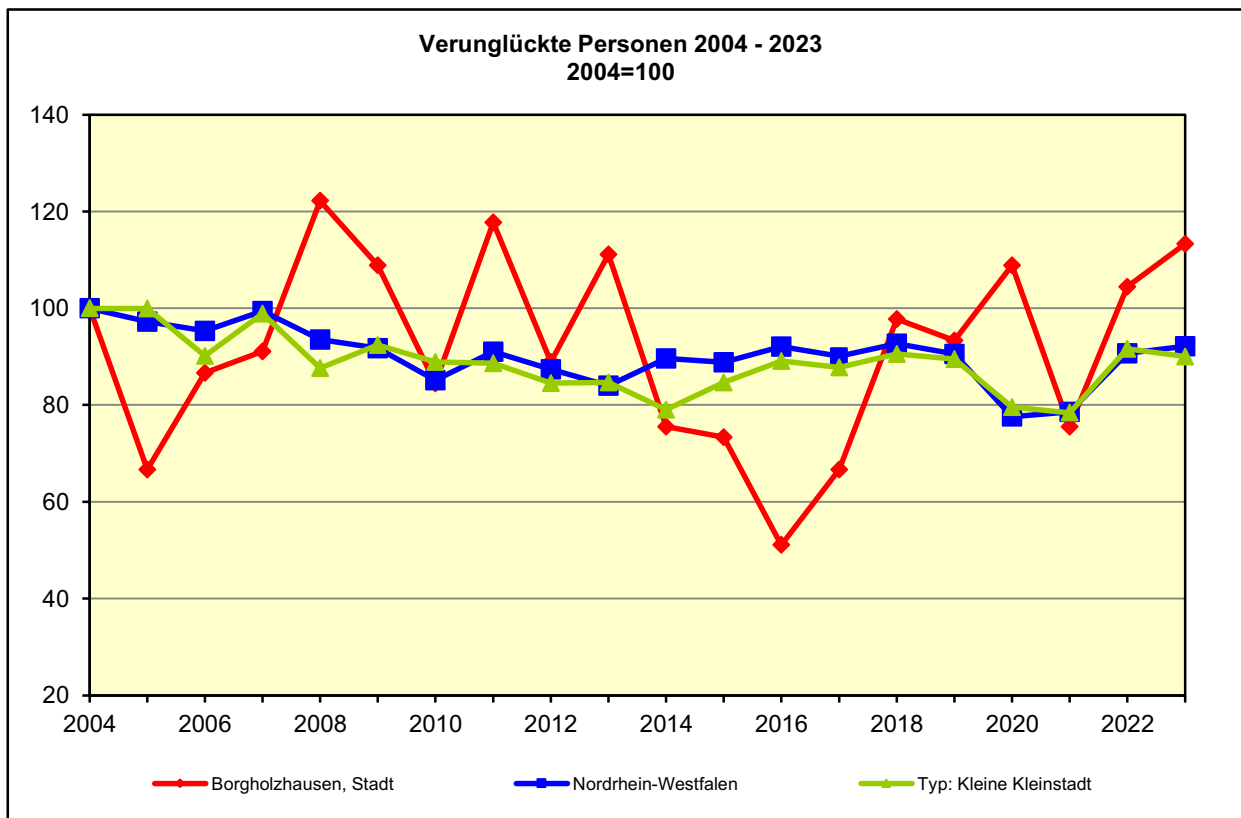
Einkommen	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des			
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
<b>Primäreinkommen</b>					
Insgesamt (Mill. EUR)	269	11 764	58 956	516 549	13 369
EUR je Einwohner	29 940	32 188	28 677	28 817	29 191
<b>Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte</b>					
Insgesamt (Mill. EUR)	225	9 674	49 862	426 830	11 281
EUR je Einwohner	25 102	26 471	24 254	23 812	24 631
Rangziffer der Gemeinde in NRW (1 bis 396)	164	x	x	x	x



Unfälle und Kfz-Bestand von 2008 bis 2023

Merkmal	2008	2013		2018		2023	
	Anzahl		2008=100	Anzahl	2008=100	Anzahl	2008=100
<b>Polizeilich erfasste Unfälle</b>	<b>54</b>	<b>45</b>	<b>83,3</b>	<b>31</b>	<b>57,4</b>	<b>44</b>	<b>81,5</b>
<b>Unfälle mit Personenschaden</b>	<b>39</b>	<b>33</b>	<b>84,6</b>	<b>21</b>	<b>53,8</b>	<b>31</b>	<b>79,5</b>
Ortslage							
innerorts	6	7	116,7	7	116,7	7	116,7
außerorts (ohne Autobahnen)	33	26	78,8	14	42,4	22	66,7
auf Autobahnen	–	–	–	–	–	2	–
Straßenklasse							
Autobahnen	–	–	–	–	–	2	–
Bundesstraßen	9	11	122,2	9	100,0	–	–
Landesstraßen	17	9	52,9	3	17,6	11	64,7
Kreisstraßen	2	2	100,0	4	200,0	13	650,0
andere Straßen	11	11	100,0	5	45,5	5	45,5
Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden im engeren Sinne	14	9	64,3	8	57,1	.	.
Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel	1	3	300,0	2	200,0	.	.
<b>Verunglückte Personen</b>	<b>49</b>	<b>49</b>	<b>100,0</b>	<b>32</b>	<b>65,3</b>	<b>40</b>	<b>81,6</b>
Verletzte Personen	49	48	98,0	32	65,3	40	81,6
Schwerverletzte Personen	14	7	50,0	4	28,6	5	35,7
Getötete Personen	–	1	–	–	–	–	–
<b>Kfz-Bestand je 1 000 Einwohner</b>	<b>696</b>	<b>737</b>	<b>105,9</b>	<b>773</b>	<b>111,1</b>	<b>815</b>	<b>117,1</b>
Pkw-Bestand je 1 000 Einwohner	573	603	105,2	628	109,5	659	114,8

\*) Werte zum Kfz-Bestand zum 01.01.2008, 01.01.2013, 01.01.2018 und 01.01.2023. Werte zum Bevölkerungsstand zum 31.12.2007, 31.12.2012, 31.12.2017 und 31.12.2022.



Wahlergebnisse 2019 bis 2022

Wahl	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des			
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs

Wahlbeteiligung in %

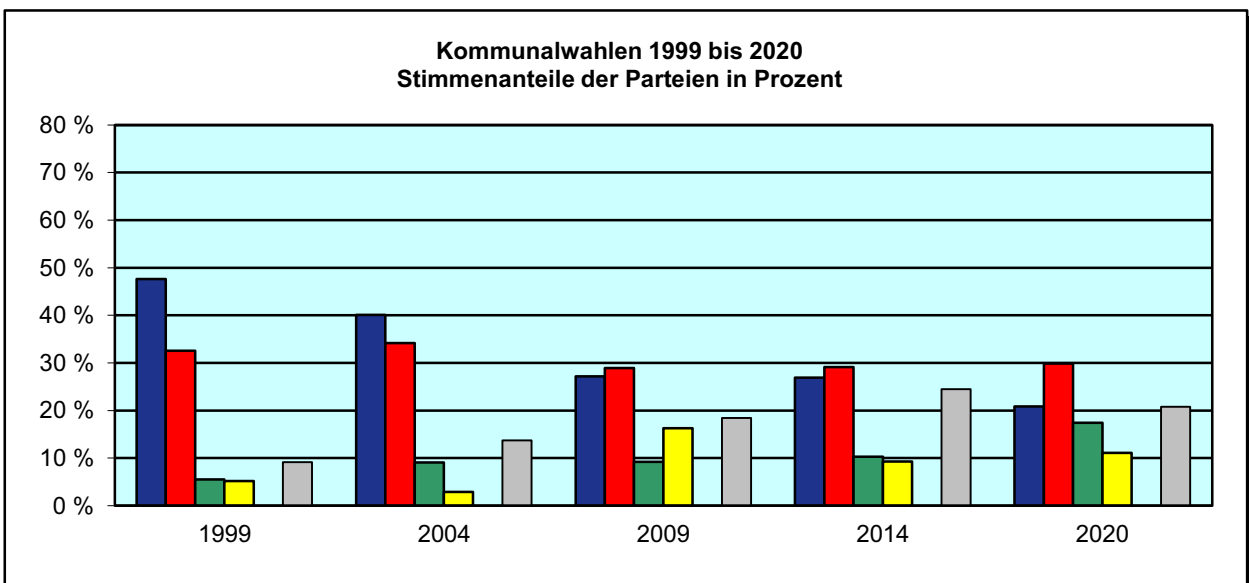
Kommunalwahlen*) 2020	57,4	53,6	53,9	51,9	63,5
Landtagswahl 2022	56,6	56,1	55,5	55,5	61,2
Bundestagswahl 2021	79,0	77,1	76,5	76,4	81,4
Europawahl 2019	62,9	62,3	61,2	61,4	65,7

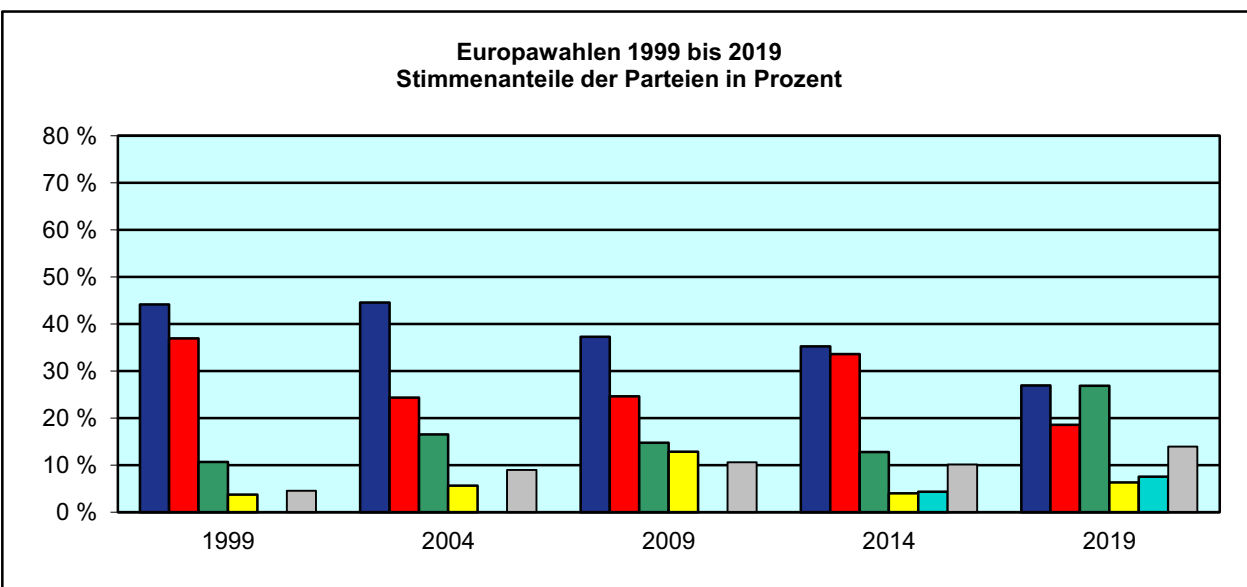
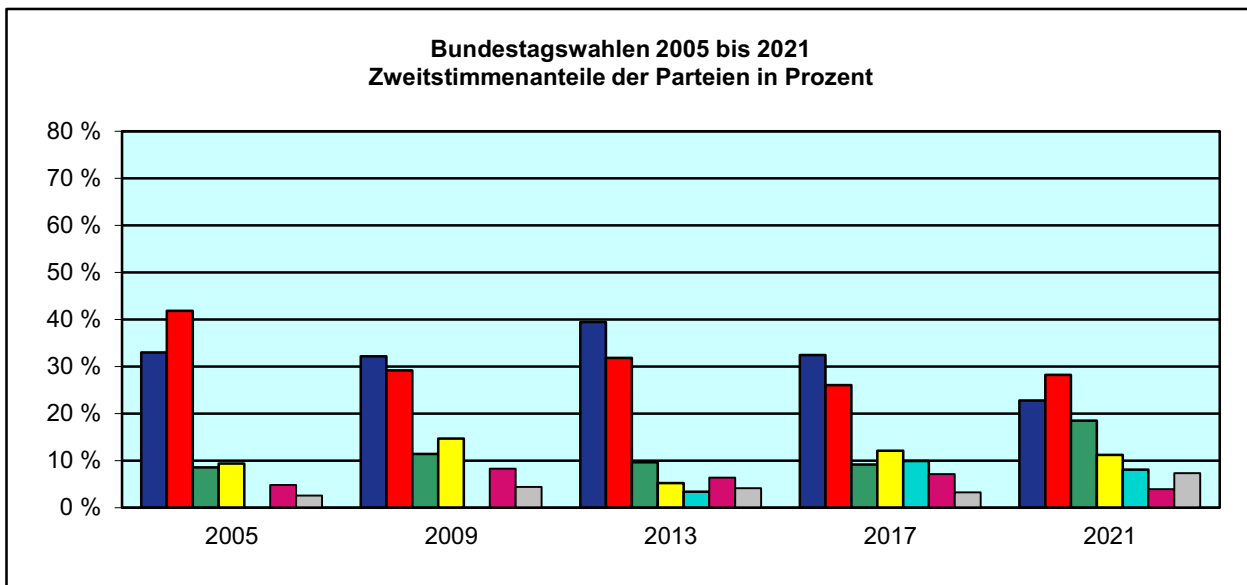
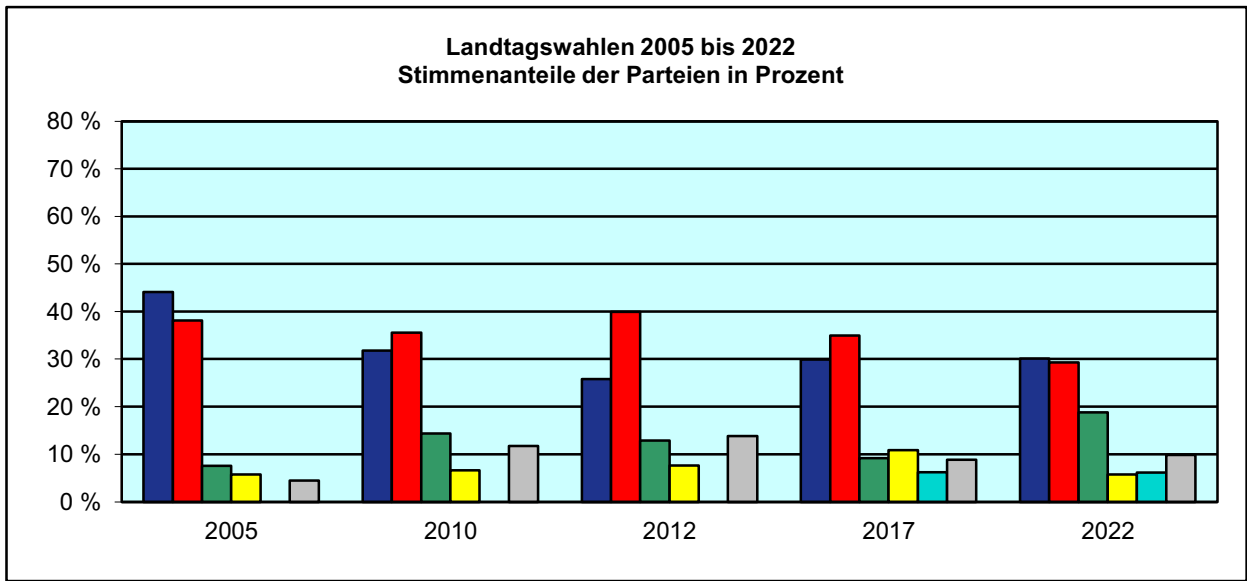
Stimmenanteile der Parteien in %

Kommunalwahlen*) 2020	CDU	20,8	39,1	35,8	34,2	43,6
	SPD	29,9	19,2	24,6	24,2	22,5
	GRÜNE	17,4	21,0	18,8	20,2	12,0
	FDP	11,1	5,8	6,0	5,6	6,9
	AfD	–	4,4	5,0	5,1	0,2
	Sonstige	20,8	10,5	9,9	10,9	14,8
Landtagswahl 2022	CDU	30,1	40,2	36,4	35,7	46,4
	SPD	29,3	23,4	26,4	26,7	23,0
	GRÜNE	18,8	18,0	17,0	18,2	13,4
	FDP	5,8	5,7	5,8	5,9	5,7
	AfD	6,2	5,5	6,4	5,4	5,1
	Sonstige	9,9	7,2	8,0	8,2	6,5
Bundestagswahl 2021	CDU	22,8	29,3	26,3	26,0	33,6
	SPD	28,2	26,4	28,2	29,1	27,5
	GRÜNE	18,5	15,8	15,1	16,1	12,0
	FDP	11,2	12,0	11,8	11,4	11,8
	AfD	8,1	7,6	8,5	7,3	6,9
	Sonstige	7,3	6,0	6,4	6,5	5,7
Europawahl 2019	CDU	26,9	32,2	29,0	27,9	37,8
	SPD	18,5	16,9	19,3	19,2	17,4
	GRÜNE	26,8	24,3	22,7	23,2	19,1
	FDP	6,3	6,4	6,2	6,7	7,0
	AfD	7,5	7,7	8,6	8,5	7,2
	Sonstige	13,9	12,7	14,1	14,5	11,5

\*) Wahlen zu den Vertretungen der Gemeinden und kreisfreien Städte (Gemeindeebene) bzw. der kreisfreien Städte und Kreise (Kreis-, Regierungsbezirks- und Landesebene)

■ CDU
 ■ SPD
 ■ GRÜNE
 ■ FDP
 ■ AfD
 ■ DIE LINKE
 ■ Sonstige





**Zeichenerklärung** (nach DIN 55 301)

0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	= nichts vorhanden (genau null)
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
/	= keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
x	= Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

**Hinweis zum Bevölkerungsstand für den Stichtag 31.12.2016**

Die Entwicklung des Bevölkerungsstandes 2016 ist aufgrund methodischer Änderungen bei den Wanderungsstatistiken, technischer Weiterentwicklungen der Datenlieferungen aus dem Meldewesen sowie der Umstellung auf ein neues statistisches Aufbereitungsverfahren nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. Einschränkungen bei der Genauigkeit der Ergebnisse können aus der erhöhten Zuwanderung und den dadurch bedingten Problemen bei der melderechtlichen Erfassung Schutzsuchender resultieren.

Für sechs Kommunen ist das vorliegende Ergebnis, das u. a. auf Basis der von den Meldebehörden erhaltenen Nachrichten ermittelt wurde, unplausibel. Daher ist die Genauigkeit der Ergebnisse der übergeordneten Verwaltungsbezirke eingeschränkt. Die Gründe hierfür liegen offenbar in der melderechtlichen Behandlung von Schutzsuchenden. Die Unstimmigkeiten konnten nicht abschließend aufgelöst werden.

**Hinweis zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten**

Fehlende oder falsche Signierungen der Meldungen zur Sozialversicherung werden ab dem Berichtsjahr 1998 vom neuen Auswertungsverfahren nicht mehr automatisch korrigiert. Dies hat die Konsequenz, dass z.B. die Summierung aus Vollzeit und Teilzeit oder aus Deutschen und Ausländern nicht immer die "Beschäftigten insgesamt" ergibt, sondern geringfügig kleiner sein kann.

**Hinweis zu den Diagrammen**

Geheim zu haltende Werte (".") und Zahlenwerte, die nicht sicher genug sind ("/"), werden in Diagrammen wie "-" (nichts vorhanden, genau null) nicht ausgewiesen.

**Impressum**

Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW)  
Statistisches Landesamt  
Mauerstr. 51  
40476 Düsseldorf

Telefon: +49 (0)211 9449-01  
Fax: +49 (0)211 9449-8000  
E-Mail: [poststelle@it.nrw.de](mailto:poststelle@it.nrw.de)  
Internet: [www.it.nrw](http://www.it.nrw)

**Quellen**

Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Statistisches Landesamt  
Bundesagentur für Arbeit (Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte)